



## Unsere Unterstützung für Sie:

Die LSVB unterstützt alle Seniorenvertretungen und berät beim Aufbau.

- **Ein regelmäßiger Mitteilungsdienst**

Im Zentrum stehen Informationen über die bayerische Seniorenpolitik und alle damit zusammenhängenden Themen. Auch alle Informationen aus anderen Bundesländern und der Bundesministerien, die für Ältere wichtig sind, werden in unsere Homepage **www.lsvb.info**, eingestellt.

- **Die LSVB-Nachrichten**

In der vierteljährlich erscheinenden Verbandszeitung haben u. a. die örtlichen Seniorenbeiräte die Möglichkeit ihre Arbeit auf kommunaler Ebene darzustellen. Sie finden jede neue Ausgabe ebenfalls auf unserer Homepage **www.lsvb.info**.

- **Sie bietet Fort- und Weiterbildungskurse an**



## Mitgliedschaft

Mitglied können alle Landkreise, Städte und Gemeinden des Freistaats Bayern mit örtlicher Seniorenvertretung als Gremium werden.

Auch Privatpersonen können einen Mitgliedsantrag an die Geschäftsstelle richten.

Die jährlichen Mitgliedsbeiträge sind nach der Größe der Kommune gestaffelt und reichen von 110,- Euro für Gemeinden bis 10.000 Einwohner bis zu 720,- Euro für Großstädte.

Der Beitrag für Einzelmitglieder liegt bei 30,- Euro. Die Höhe des Beitrags wird durch die Landesdelegiertenversammlung festgelegt.

## Adresse und allgemeine Infos für den Kontakt mit der LSVB – Landesseniorenvertretung Bayern

### LSVB-Geschäftsstelle:

Münchener Straße 6  
86551 Aichach

Telefon: 082 51-87 01 68

Fax: 082 51-89 25 86

E-Mail: [seniorenvertretung-bayern@lsvb.info](mailto:seniorenvertretung-bayern@lsvb.info)

Internet: [www.lsvb.info](http://www.lsvb.info)



Dachorganisation der kommunalen Seniorenbeiräte und Seniorenvertretungen in Bayern

## Dachorganisation der kommunalen Seniorenbeiräte und Seniorenvertretungen in Bayern



Gefördert durch das Bayerische Staatsministerium für Arbeit und Sozialordnung, Familie und Frauen



## Was ist die LSVB?

Die Landesseniorenvertretung Bayern (LSVB) ist die Dachorganisation der Seniorenbeiräte/ Seniorenvertretungen der bayerischen Städte, Gemeinden und Landkreise. Sie arbeitet sowohl auf Landes- als auch auf Bundesebene als Vertreterin seniorenpolitischer Zielsetzungen. Die LSVB wird vertreten durch den Vorstand.

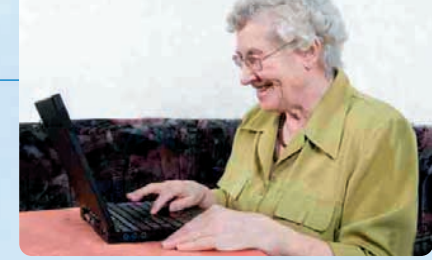
## Prinzipien

- Grundsätzlich gilt für die Landesseniorenvertretung ebenso wie für die kommunalen Seniorenbeiräte, ihre parteipolitische und konfessionelle Neutralität, sie ist als Organisation verbandsunabhängig und arbeitet ehrenamtlich.
- Die LSVB ist nicht an Weisungen staatlicher Organe gebunden, sie kooperiert in allen, Senioren betreffenden Fragen mit entsprechenden überörtlichen Institutionen und Organisationen.

## Organe der LSVB sind laut Satzung:

Die **Landesdelegiertenversammlung** wird mindestens einmal pro Jahr einberufen. Sie ist das oberste Organ der LSVB und befasst sich mit grundsätzlichen und aktuellen Themen der Seniorenpolitik. Alle drei Jahre werden dort die Mitglieder des Vorstandes, für den Landesgesundheitsrat, für die Bundesarbeitsgemeinschaft der Landesseniorenvertretungen (BAG LSV), für das Kuratorium, für den Beirat und die Fachausschüsse gewählt.

Der **Vorstand** besteht aus sieben Mitgliedern: dem/der Vorsitzenden, zwei Stellvertreter/innen, Schatzmeister/in, Schriftführer/in, zwei Beisitzer/innen und Kraft des Amtes dem/der Vorsitzenden des Kuratoriums und des Beirats. Das **Kuratorium**: Zur Weiterentwicklung einer wirkungsvollen Seniorenvertretung benötigt die LSVB Fachwissen, Erfahrung und Kompetenz von in der Seniorenpolitik erfahrenen Organisationen und Verbänden. Mitglieder unter dem Vorsitz der Bayerischen Sozialministerin sind: Vertreter/innen des Bayerischen Landtags, der kommunalen Spitzenverbände, der freien Wohlfahrtspflege, der privaten Pflegeverbände, der Pflegekassen, der Krankenkassen, dem Fachbereich Geriatrie, dem Landesnetzwerk Bürgerschaftliches Engagements und der LSVB. Ein **Beirat** unterstützt den Vorstand in seiner Arbeit. Er besteht aus den Sprecher/innen der einzelnen Regierungsbezirke. Ihre Vorsitzende oder Ihr Vorsitzender hat Sitz und Stimme im Vorstand der LSVB.



## Die LSVB will...

- die Öffentlichkeit für die Problemlagen älterer Menschen sensibilisieren.
- dazu beitragen, Seniorenvertretungen in allen Städten und Gemeinden Bayerns zu etablieren und fachlich zu unterstützen.
- Lösungsstrategien für die Arbeit vor Ort und dazu Fort- und Weiterbildungsangebote entwickeln und vermitteln.
- zusammen mit den kommunalen Spitzenverbänden einen angemessenen Platz für die Seniorenvertreter in den bayerischen Städten, Gemeinden und Landkreisen schaffen.
- durch ihre Arbeit als sozialpolitisch engagierter Verband die Interessen der älteren Menschen im Freistaat Bayern vertreten.

Die LSVB vertritt eine effektive Breitenarbeit, um auf der Kommunal- und Landesebene Kommunikation, Vernetzung und Austausch von Erfahrungen, Konzepten und Ideen zu unterstützen. Sie arbeitet dafür, dass Ältere...

- Verantwortung für sich und andere auch in neuen Rollen übernehmen,
- selbstbestimmt und eingebunden in einer Gemeinschaft leben können.